

Auditors-Anzeigen.

In der Rechnungs-Sache von der dritten Rechnung des James Deschler, Administrator von der Hinterlassenschaft des verstorbenen David Deschler, leiblich von N. Whitehall Township, Lecha County.

In der Waisen-Court von Lecha Co. v. y.

Und nun, September 6, 1839, auf einer Witzschrift von James Deschler, ernannte die Court George Rhoads, A. L. Ruhe und Michael D. Eberhard als Auditoren, um die Rechnung ersagter Hinterlassenschaft zu übersehen und über zu rechnen, wenn es nötig sein sollte und eine Verteilung zu machen unter den Erben, dem Gesetz gemäß, und der nächsten Waisen-Court über ihre Verhandlungen Bericht zu erstatten.

Aus den Urkunden,

Bezeugt: C. S. Busch, Schreiber.

Die obigen Auditoren werden sich, zufolge dieser Ernennung versammeln am Donnerstage den 14ten November nächsten, um 10 Uhr Vormittags, an dem Gasthause von John Groß, in Allentau, wo alle diejenigen betrauten mögen, die dabei interessiert sind.

George Rhoads, A. L. Ruhe, M. D. Eberhard.

Den 30sten October. nq-3m

In der Rechnungs-Sache von den Administratoren der verstorbenen Elizabetha Knaus, leiblich von Salzburg Township, Lecha Co. v. y.

In der Waisen-Court von Lecha Co. v. y.

Und nun, September 6, 1839, ernannte diese Court C. F. Beitel, Esquire, James D. A. u. und Jacob D. Boas, als Auditoren, um die Rechnung ersagter Hinterlassenschaft durchzusehen und in Ordnung zu bringen; gleichfalls eine Verteilung dem Gesetz gemäß, unter den Erben zu machen und der nächsten Waisen-Court über ihre Verhandlungen Bericht zu erstatten.

Von den Urkunden,

Bezeugt: Charles S. Busch, Schreiber.

Die ernannten Auditoren versammeln sich zu oben ersagtem Endzweck am Samstag, d. 28sten November, um 10 Uhr Vormittags, am Gasthause von John G. R. o. h., in Allentau, woselbst sich alle diejenigen Personen einfinden mögen, die dabei interessiert sind, und es für schädlich erachten.

C. F. Beitel, J. D. Boas, James Hall.

Allentau, October 30. nq-4m

In der Sache der Rechnung von David Gehman, agierender Administrator des verstorbenen George Klein, leiblich von Ober-Milford Township, Lecha Co. v. y.

In dem Waisengericht von Lecha Co. v. y.

Und jetzt, September den 6ten, 1839, ernannte die Court die Herren Heinrich W. Knipe, Michael Eberhard und A. L. Ruhe, als Auditoren um die Rechnung zu sehen und überzuferteln von ermeldeter Rechnung, und Verteilung zu machen unter den Erben, gemäß dem Gesetz, und Bericht von ihren Verhandlungen bei der nächsten Waisen-Court zu machen.

Von den Urkunden,

Bezeugt: Charles S. Busch, Schreiber.

Die ernannten Auditoren versammeln sich zu oben ersagtem Endzweck am Donnerstage, den 7ten November nächsten, am Hause von John G. R. o. h., in Allentau, um 10 Uhr Vormittags, woselbst sich alle diejenigen Personen einfinden mögen, die dabei interessiert sind und es für schädlich erachten.

A. L. Ruhe, Heinrich W. Knipe, Mich. D. Eberhard.

Den 16. Oct. nq-4m

In der Sache von der Rechnung von Nathan Buchman, Administrator von der Hinterlassenschaft von Peter Buchman, leiblich von Loveshill Township, Lecha County.

In dem Waisengericht von Lecha Co. v. y.

Und jetzt, September 6, 1839, auf der Witzschrift ersagter Administrator, ernannte die Court A. L. Ruhe, Heinrich W. Knipe und Peter Hoffman als Auditoren, um die Rechnung überzusehen und Verteilung mit dem Uebersteh, dem Gesetz gemäß, zu machen; und Bericht bei dem nächsten Waisengericht einzubringen.

Von den Urkunden,

Bezeugt: C. S. Busch, Schreiber.

Die obgenannten Auditoren werden sich zu obigem Endzweck an dem Hause von Jacob Hagenuch in Allentau, Freitag den 15ten nächsten November, Vormittags um 10 Uhr, versammeln, wo diejenigen, welche dabei interessiert sind, sich einfinden können.

A. L. Ruhe, H. W. Knipe, Peter Hoffman.

Allentau, Oct. 23. nq-4m

Ein Stohrstand zu verkaufen.

Der bekannte Stohrstand, früher bewohnt von Job und Guth in Süd-Whitehall Township, Lecha County, ist vom 1. April 1840 an zu verkaufen. Es ist bereits seit 4 Jahren Stohr dafelbst gehalten worden und ist ein der besten Standplätze im County. Wenn es verlangt wird, so kann das Stohr dabei befindende Wohnhaus, Stall und Pötte Grund mit verkauft werden. Wegen dem Näheren erkundige man sich bei

William Wenner.

Süd-Whitehall, Oct. 9. nq-3m

Öffentliche Nachricht.

Neuben Schroyer, vs

Daniel Kuntz, John Kuntz, Jacob D. Kuntz, Joseph Kuntz, Daniel Groß u. Catharina seine Frau, Daniel Schroyer, Jacob Treiler und Mary Ann, seine Frau, Samuel Schroyer, John Schroyer, Tilgm. Schroyer, Henry Schroyer, Elewine Schroyer, Anne Maria Schroyer, Emilie Schroyer, Sarah Amelie Schroyer, Elfab. Schroyer und Benjam. Schroyer, Charles Steward u. Sarah Steward seine Frau, Wm. Moser und Susanna, seine Frau, Ann Jul. Schroyer, Sarah Schroyer, Jenath. Breinig und Elfabeth, seine Frau, Vet. Schroyer, Wm. Schroyer, Jam. Schroyer, Jacob Kuntz und Peter Schroyer.

In der Court von Common Pleas von Lecha County v. December Term, A. D. 1839.

Vorladung zur Bertheilung.

Nehmet Dacht, daß in der oben gemeldeten Sache eine Vorladung zur Bertheilung aus der Court von Common Pleas von Lecha County genommen worden ist, auf das Ansuchen des obgenannten Klägers gegen die nachbenannten Beklagten; so, daß sie mögen erscheinen vor unsern Richtern, in der Stadt Allentau, an unserer County Court von Common Pleas, welche gehalten werden soll den zweiten Tag nächsten December, um zu zeigen, weshalb und warum ersagter Kläger und benannte Beklagten zusammen und ungetheilt zwei gewisse aneinander stoßende Stücke oder Stücke Land, mit ihrem Zubehör, nicht halten können. Dasselbe liegt zum Theil in Loveshill Township, Lecha County, in Nord-Whitehall Township, Lecha County, der eine Strich enthaltend ein hundert und zwei und sechs Prozent Zugabe—der andere Strich enthaltend neun und vierzig Acker und neunzig Acker und sechs Prozent Zugabe; stoßend an Land von Michael Leibert, Pfl. Peter, Martin Semel, legherigen Peter Bechtel, und legherigen Michael Streby mit dem Uebrigen. Dieselben oben benannten Beklagten sollen zwischen sich selbst, zufolge des Gesetzes und herkömmlichen Gebrauchs der Republik in solchen Fällen die Theilung vornehmen, und vorausgesetzt daß es so gemacht werden kann, daß es nicht ohne Beeinträchtigung der Theilhaber und der Besetze geschehe. Deshalb ist ersagter Befehl an mich, dem Scheriff von Lecha County, ergangen, und deshalb sollen alle Personen, welche darin interessiert sind, diese Nachricht beachten.

Jonathan D. Meeker, Scheriff. Stadt Allentau, den 11. Oct. 1839. nq-6b

Neuachricht

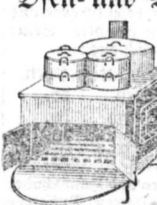
wird hiermit gegeben, daß die Unterschriften von als Administratoren von der Hinterlassenschaft des verstorbenen Benjamin K. e. f., leiblich von Salzburg Township, angefertigt worden sind.—Alle diejenigen, welche noch rechtmäßige Anforderungen an besagte Hinterlassenschaft haben, werden daher ersichtlich ersucht, ihre Rechnungen innerhalb 6 Wochen wohlbestätigt an die Administratoren einzubringen—und solche, die noch schuldig sind, werden ebenfalls ersucht, baldigst Rückzahlung zu machen.

Ephraim Keef, Administrator Charles Hisky, S. tors. October 15. nq-6m

Neuachricht.

Northampton Bank, Juny 28. 1839 Eintmalen der Freibrief der Northampton Bank, errichtet in der Stadt Allentau, (leiblich Northampton) in Lecha County, im Staat Pennsylvania, mit einem autorisirten Capital von \$125,000, von welchem 124,685 Thaler eingezahlt sind, bis im Jahre unser Herr 1843 zu Ende gehen wird. Deshalb Wird Nachricht hiermit gegeben, zufolge der Constitution und den Gesetzen der Republik von Pennsylvania, daß der Präsident und Directors ersagter Bank Willens sind die nächste Gesetgebung ersagter Republik zu ersuchen, den ersagten Freibrief zu erweitern, und den Capitalstock ersagter Bank von \$125,000, zu welcher er jetzt berechtigt, auf \$250,000 zu erweitern. Es wird wieder an dem Namen, Titel oder Lage der Bank eine Abänderung verlangt. Auf Befehl der Board der Directors, John Rice, Casirer. July 3. nq-6m

Ofen- und Blechschmidt.



Der Unterschiebene benutzt diese Gelegenheit, seinen Freunden und dem geehrten Publikum anzugeigen, daß er das obige Geschäft noch immer an seinem alten Stande, in der Hamiltonstraße, gegenüber Hagenbuch's Wirthshaus, fortsetzt, wo er zum Verkauf aller Sorten Holz- und Steinkohlen-Defen, Rohr und Trommeln, so wie auch jede Art Blechernes Geschir, u. s. w. Auch verfertigt er alle in sein Fach gehörende, bei ihm bestellte Artikel auf das Schnellste, schön und dauerhaft.

Jedem er seinen Freunden und Gönnern für die bisherige Unterstützung seinen verbindlichsten Dank abtattet, hofft er durch pünktliche Bedienung ihre fernere Kundschafft zu erhalten. Jede Art Flickarbeit wird schnell und billig verfertigt, und alles Guß und Eisen wird immer im Austausch für Waaren oder für baar Geld, zu den höchsten Preisen angenommen. Nathan Lantenschläger. Allentau, Sept. 4. nq-3m



Danl. und James Gaginger, Kupfer-, Ofen- u. Blechschmiede.

Benachrichtigen ihre Freunde und das geehrte Publikum überhaupt, daß sie das obige Geschäft fortwährend an ihrem alten Standplatz betreiben, nämlich in der Allen-Strasse in Allentau, der Northampton Bank gerade gegenüber, unterhalb dem Etehr von Keef und Säger. Alle Arten Brantwein-Kessel und sonstiges Kupfergeschir von jeder Benennung werden auf das Geschmacksvollste und Dauerhafteste von ihnen verfertigt, und sie versichern das Publikum, daß sie ihre Arbeit zu den billigsten Preisen ablassen. Dergleichen haben sie 125 neue Holz- und Steinkohlen Defen von allen Sorten erhalten, die sie billig an ihre Kunden ablassen wollen. Sie geben den höchsten Preis für altes Kupfer und Messing, so wie für geschmiedetes und Guß-Eisen, es mag im Austausch oder baarem Gelde sein. Zugleich erinnern sie, daß sie so eben 2500 Pfund Russisches und Amerikanisches Nothblech erhalten haben, welches vorzüglich für Ofenrohr und Trommeln geeignet ist; so wollen dasselbe billig verkaufen. Auch halten sie beständig vorräthig, Blechgeschir von jeder Benennung, alles so wohlfeil, als man es irgendwo bekommen kann. Stanley's patentirte Noatary Koch-Defen, zu den Philadelphia Preisen. Sie sind dankbar für die ihnen erzeugte ausgeübte Kundschafft, und werden sich in der Folge auch bestreben, dieselbe zu erhalten, nicht allein dadurch, daß sie ihre Pflichten als Geschäftleute erfüllen, sondern daß sie alle ihre Artikel dauerhaft verfertigen und wohlfeil verkaufen. Allentau, Sept. 25. nq-3m

Ein neuer Kupferschmidt in Allentau.

Der Unterschiebene macht hiermit seinen Freunden, so wie einem geehrten Publikum hiermit ergebenst bekannt, daß er ebenangewandtes Geschäft an der Werkstätte des Herrn Nathanael Kauten'schläger, in der Hamiltonstraße, Hagenbuch's Wirthshaus gegenüber, angefangen hat, wo er jederzeit vorräthig hat, oder auf Bestellung schnell verfertigt: Jede Sorte Brennkeffel, Hutmacher- Wasch- und Thee-Kessel, so wie auch alle in seinem Fach einschlagende Artikel, die er jederzeit zum Verkauf vorräthig halten wird und gesonnen ist für die niedrigsten Preise zu verkaufen. Er steht für seine Arbeit so weit gut, daß dieselbe auf eine dauerhafte Art angefertigt ist. Er ladet seine Freunde und das Publikum überhaupt ein, seine Werkstätte zu besuchen, und seine Waaren in Augenschein zu nehmen. Steht er es sein Augenmerk sein lassen, alle Bestellungen gewissenhaft zu erfüllen. Für altes Kupfer, Messing, Zinn und Blei wird der höchste Preis in baarem Gelde oder in Austausch für Waaren gegeben. Amos Gittinger. Allentau, Juli 24. nq-3m

Thomas Ginfinger, Kupfer-Defen- und Blechschmidt in der Stadt Allentau.

Benachrichtigt seine Freunde und ein geehrtes Publikum überhaupt, daß er die obige Geschäftse noch immer an seinem alten Stand, in der Hamilton Straße, einige Thüren oberhalb Selfridge und Wilsons Stehr fortbetreibt—also er. Alle Arten Brantwein-Kessel und sonstiges Kupfergeschir von jeder Benennung auf das Geschmacksvollste und Dauerhafteste verfertigt, welches er willens ist zu billigen Preisen zu verkaufen. Ferner hat er Neue Defen von allen Sorten erhalten, die er zu den niedrigsten Preisen zu verkaufen gesonnen ist. Der höchste Preis wird für altes Eisen und Guß gegeben. Stanley's patentirte Noatary Koch-Defen, zu den Philadelphia Preisen. Auch hält er immer Ofenrohr und Trommeln, und fertiges Blechgeschir von jeder Benennung auf Hand, welches alles er wohlfeil verkaufen wird. Er ist dankbar für die ausgedehnte Aufmerksamkeit, die er bisher in diesen Geschäftsen genossen hat und hofft, durch eine genaue Beobachtung seiner Geschäftes-Pflichten und billige Preise, eine Fortdauer der Gewogenheit seiner Freunde und der öffentlichen Günst zu genießen. Er bietet hiermit drei Brennkeffel, zu einem wohlfeilern Preise an als an irgend einem anderen Ort in Allentau gekauft werden kann. Einer davon enthält 95 und die anderen 75 Gallonen. Er versichert die Arbeit, daß sie von der besten Art ist. Thomas Ginfinger. August 21. nq-3m

Washington Dunlay, Schneider in Allentau.

Benachrichtigt hiermit seine Freunde und ein geehrtes Publikum, daß er das Schneider-Geschäft in der James Straße, die nächste Thüre zu Neuben Heiß's Stuhlmanufaktur, nahe bei der lutherischen Kirche, angefangen hat, woselbst er bereit sein wird, alle Arten Kleider nach der neuesten Mode und auf die beste Art zu verfertigen. Da er ein jüngerer Anfänger ist, und da er seine Preise so billig wie möglich gesetzt hat, so schmeichelt er sich einen Theil der Kundschafft des Publikums dieser Stadt und Nachbarschaft zu erhalten. Allentau, Oct. 9. nq-4m

Allentau Eisen-Gießerei.

Die Unterzeichneten haben sich nun gewöhnlich eingerichtet, um alle Bestellungen in Gußarbeit zu Mühlenwerke, Maschinen u. s. w. zu befragen, und da sie mit den nöthigen Drehbänken versehen sind, so können sie Gußarbeiten auf die beste Art drehen und anfertigen. Mählmacher und andere sind eingeladen, in der Allentauer Gießerei anzurufen, die früher von Hrn. Joseph K. Säger geführt wurde, woselbst sie eine große Verschiedenheit von Mustern besehen können, worunter sich alle die neuesten und besten Einrichtungen für Mühlen-Geräthschaften befinden. Ebenfalls haben sie zu verkaufen Guß-Arbeiten für Pferde-Kraft, Darr-Maschinen, Wagner-Büchsen, Welschkornbrechen, &c. Allentau, Oct. 9. nq-3m

Patent-Pflüge.

Die Unterzeichneten verfertigen an ihrer Gießerei in Allentau Pflüge, von den neuesten und besten Sorten, die besonders beim Pflügen von Stoppelland u. Rasen gebraucht werden können. Diese Pflüge sind bei abhängigem Lande, das schwer zu pflügen ist, sehr nützlich, indem man sie nach Belieben links und rechts stellen kann, wodurch man immer mit einer Kurve pflügen kann. Die leichten einspannigen Pflüge sind beim Welschkorn pflügen und bei der Saat mit vielem Vortheil zu gebrauchen. Bauern und andere werden höchlich eingeladen, bei uns anzurufen und die Pflüge u. s. w. zu unterfragen. Säger und Freeborn. Allentau, April 10. nq-13

James Jameson, in Allentau.

Macht hiermit seinen Freunden sowie einem geehrten Publikum ergebenst bekannt, daß er seinen K. l. i. d. e. r. s. t. o. h. r. in einem von Miller's neuen Schors, zwischen East-Gumpert's, Allentau Hotel und Blumer's Buchstehr, (gegenüber Boas' Huthstohr) verlegt, wo er auf Hand hat, ein allgemeines Assortment von Tüchern, Casimers, Casinetts, Wollstzeuge, u. s. w. die er auf Bestellung schnell und geschmackvoll zu verarbeiten im Stande ist. Allentau, August 28. nq-13

Fertige Kleider.

James Jameson, beehrt sich seinen Freunden und dem Publikum anzugeigen daß er gegenwärtig eine schöne Auswahl fertiger Kleider, von jeder Benennung auf Hand hat, die alle unter seiner Aufsicht schön und dauerhaft gemacht sind.—Auch hat er immer Stoffs, Kragen und Ueberhemden, sowie auch Bands-Maasse für Schneider, u. s. w. Allentau, Aug. 28. nq-13

Bretter-Hof.

George Keiper und Co., Bretterhändler in Allentau. (Neben Peter Kuntz's Wirthshaus.) Benachrichtigen ihre Freunde u. ein geehrtes Publikum überhaupt, daß sie so eben einen großen Vorrath von Bauholz unterschiedlicher Sorten eingelegt haben, worunter sich befinden: Beste Sorten gelb und weiß Peint Kloben, Kirschenborden und Planen, Pannelporden, Gelpelnt Säntlings für Fenster-Nahmen, Hemlock Säntlings, Sparren, Balken, jede Sorte Bretter, Raubolz, Pfohlen, Latten und alle Sorten Schindeln, Maurer-Latten, u. s. w. Sie werden immer einen beständigen Vorrath obiger Artikel auf Hand haben, womit Leute aus dem Lande versehen werden können. Dankbar für das ihr von dem Publikum geschenkte Vertrauen, hoffen sie durch billige Preise und schnelle Bedienung die Kundschafft zu machen. Mai 1. nq-13

Bretter Hof.

Krause und Spinner. In ihrem alten Platz, nahe am Markt-Platz in Allentau. Benachrichtigen ihre Freunde und ein geehrtes Publikum überhaupt, daß sie so eben einen großen Vorrath von Bauholz unterschiedlicher Sorten eingelegt haben, worunter sich befinden: Beste Sorten gelb u. weiß Peint Kloben, Kirschenborden und Planen, Pannelporden, Gelpelnt Säntlings für Fenster-Nahmen, Hemlock Säntlings, Sparren, Balken, jede Sorte Bretter, Raubolz, Pfohlen, Latten und alle Sorten Schindeln, Maurer-Latten, &c. Sie werden immer einen beständigen Vorrath obiger Artikel auf Hand haben, womit Leute aus dem Lande versehen werden können. Dankbar für das ihnen von dem Publikum geschenkte Vertrauen, hoffen sie durch billige Preise und schnelle Bedienung die Kundschafft und fernere Gewogenheit desselben dauerhaft zu machen. Mai 15. nq-13

Schuld-Einforderung.

Alle diejenigen, welche noch an die Hinterlassenschaft des verstorbenen Michaela n. d. e. s., leiblich von Ober-Sacena Township, Lecha County, aus irgend einer Weise schuldig sind, werden hiermit benachrichtigt, innerhalb 3 Monaten von heutigem Datum an, an die Unterzeichneten Rücksicht zu machen.—So werden auch alle solche benachrichtigt, welche noch Anforderungen an besagte Hinterlassenschaft haben, ihre Rechnungen wohlbestätigt an Unterzeichnete einzubringen, damit Rücksicht gemacht werden kann. Andr. A. Wiman, Executor. Henry Meyer, Executor. Sept. 11. nq-6m

Ein Wirthshausstand zu verkaufen.



Unterzeichneter ist geneigt, den besagten Wirthshausstand in der Lecha Wasserfall zu verkaufen, welcher jetzt von Herrn Adam Keller bewohnt wird und früher von Gen. Craig geignet wurde. Die Gebäude bestehen aus einem großen steinernen Wohnhause, das gut eingerichtet ist, nebst hinlänglicher Stallung; eine herrliche Wasserquelle ist am Hause und der Hof sehr geräumig. Zu dem Hause gehören 68 Acker Land, das gut mit Holz bewachsen ist. Für einen thätigen Mann bietet dieser Stand eine gute Gelegenheit dar, indem er für die Bedienung von öffentlichen Geschäften sehr gut gelegen ist, denn der Lecha Canal geht am Hause vorbei, so wie die Stage von Allentau und Easten nach Mauch Chunk. Ein gutes Necht und Besitz kann bis zum ersten nächsten April gegeben werden. Wegen des Näheren wende man sich an den Unterzeichneten in Allentau. Joel Krauß. October 9. nq-3m

Schild zum General Washington.



Der Unterzeichnete beinahe richtigst hiermit seine Freunde und das Publikum im allgemeinen, daß er das obige Wirthshaus, welches leiblich von Charles Heinschmidt bewohnt war, in der Süd-Allen Straße, in der Stadt Allentau, bezogen hat, alldere er bereit ist Heisende und andere, welche ihn mit ihrer Kundschafft versehen, auf die beste Weise zu bewirthen. Sein Tisch und Bier wird stets mit den besten Speisen und Getränken versehen sein, und nichts wird er unterlassen um völlige Zufriedenheit seinen Gästen zu geben. Die Stallung welche, sich bei dem Wirthshaus befindet, ist gut und hinlänglich um eine bedeutende Anzahl Pferde aufzunehmen. Daniel Fried. N. B.—Das Maschinenmacher's Geschäft wird wie zuvor bei ihm fort betrieben. October 9. nq-3m

Dr. J. A. n. e.'s Indian Expectoant.

Wird empfohlen als die beste gubercitische Medizin für Husten, Erkältung, Auszehrung, Engbrünstigkeit, Keichhusten, schweres Athmen und alle Krankheiten der Brust und Lunge. Diese Medizin wird von vielen und sehr respektablen Personen recommondirt, welche durch dieselbe curirt wurden. Viele, welche lange Zeit unter Husten und Brustkrankheiten litten und geglaubt haben sie wären mit der Auszehrung befallen, wurden in kurzer Zeit gänzlich curirt und zur völligen Gesundheit gebracht. Wer noch den Werth dieser Medizin bezweifelt, der lese den folgenden Brief von einer Person, die kein Interesse in dem Verkauf derselben hat: Ce u M o r k, Juni 15. 1838. In Dr. J. A. n. e.—Werther Herr!—Ich habe Gebrauch gemacht von Ihrem Expectoant, sowohl persönlich, als auch in meiner Familie, für die letzten 6 Jahre, mit dem größten Nutzen. In der That, ich betrachte mein Leben verlängert durch den Gebrauch dieser schätzbaren Medizin, nebst dem Segen Gottes, für verschiedene Jahre. Für alle Fälle von Husten, Entzündung der Brust, Lunge, und des Halses, empfehle ich diese Medizin unbedenklich als die Beste die ich jemals gebraucht. Mein erblicher Wunsch ist daß Andere die an Aeltern leiden voran ich gelitten habe, davon befreit werden möchten, welches wie ich glaube geschehen wird, wenn sie Ihr Expectoant gebrauchen. C. E. P. Groschly. Lampertsville, N. J. April 27. 1839. Dr. J. A. n. e.—Werther Herr.—Durch die Gnade Gottes hat Ihr Indian Expectoant eine Heilung an mir bewirkt von einem sehr elenden Zustand. Am letzten December bekam ich einen heftigen Anfall von Engbrünstigkeit, eine Krankheit mit welcher ich schon viele Jahre geplagt war. Dieses Uebel war noch begleitet mit Heiserkeit, welchem Hals u. Lungen, nebst einem beschwerlichen Husten und großen Schwachheit, und als ich beinahe erstickt war, wurde mir eine Flasche von Ihrem Expectoant geschickt. Anfangs dachte ich es wäre nichts als Quacksalberei, allein als ich sah daß es so sehr empfohlen wurde durch Dr. Weing, mit welchem ich sehr wohl bekannt bin, wurde ich veranlaßt es zu gebrauchen, und in wenigen Tagen war ich vollkommen geheilt, noch habe ich bis jetzt einen Rückfall der Krankheit gehabt. Ich habe nun eine so hohe Meinung von Ihrer Medizin, daß wenn ich nur einige Flaschen davon hätte, und keine mehr bekommen könnte, ich dieselben nicht für 10 Thaler das Stück geben würde. Ich verbleibe Sie herzlich grüßend, Ihr John Seger. Prediger der Baptisten Kirche. Das folgende Certificat ist von einem praktischen Arzt und sehr geachteten Prediger der Methodistischen Gesellschaft, datirt Medest. Tann, Virg. August 27. 1838. Dr. J. A. n. e.—Werther Herr.—Ich habe für die letzten 3 Monate Ihr Expectoant häufig in meiner Praxis gebraucht, und für alle Anfälle von Erkältung, Husten, Entzündung der Lungen, Auszehrung, Engbrünstigkeit, und Schwachheit der Brust ist es bestimmt die beste Medizin die ich jemals gebraucht. Achtungsvoll der Ihrige N. W. Williams. Diese vortheilhafte Medizin wird allein acht verfertigt von Dr. J. A. n. e. No. 20. Süd Dritte Straße, Philadelphia, und ist zu haben bei Ludwig Schmidt, Apotheker in Allentau, für einen Thaler die Flasche. Oct. 23. nq-13